„Reds“ mit erstem Saisonsieg (7:0) 12:0 und gleich zweistellig

Heute war Mission erster Sieg in der Saison. Dazu kamen die Jungs aus Billstedt gerade Recht. Deren letzte Ergebnisse in der Staffel inspirierten Trainer Martin Westphal zu der Äußerung „Ich will hier heute einen deutlichen Sieg und möglichst zu Null“.

Elia sollte es für den kurzfristig verletzten Marcel im Tor richten , und die Null halten.

Pünktlich 11.00 Uhr bei sonnigem Wetter ging es los. In der zweiten Minute brachte Mohes aus vollem Flügellauf zu Bennit vor das Tor. 1:0. Mohes hatte sich die Kritik aus den letzten Spielen angenommen, ruhiger spielen , Beine sortieren und früher flanken.

In der dritten Minute eine Kopie wie zuvor. Mohes Flanke von Rechts , Bennit Tor. 2:0.

4. Minute Sepher 3:0. Es lief wie geplant, sogleich Billstedt sich auch nicht viel wehrte.

Es dauerte dann elf Minuten bis Bennit wieder zuschlug. Flach ins untere Eck. 4:0.

Von jetzt an wollten alle BSVer ihr Tor. Die Folge war das auch Elia seine Szene bekam.

Mutig mit den Fäusten voran wehrte er einen Schuss ab und hatte dabei Kontakt mit dem Knie eines Billstedters. Auf die Frageob das Kinn noch gerade ist gab es von ihm nur ein Lachen und Daumen hoch.

Luis erarbeitete sich in der 22. einen Foulstrafstoss und verwandelte selbst zum 5:0.

In der 25.beteiligte sich Armin mit dem 6:0 am Schützenfest und eine Minute später dann Sepher mit seinem zweiten Tor zum 7:0 Pausenstand.

Auch dem Trainerteam Westphal/ Wilde war aufgefallen , das situationsbedingt nur noch Stürmer auf Seiten des BSV auf dem Platz waren. Jeder wollte heute sein Tor. Daher gab es für Hälfte zwei ein paar Aufgaben für die Jungs.

Das Spiel ging nach Wiederanpfiff gleich wieder auf die Hälfte von Billstedt. Luis machte in der 32. Minute sein zweites Tor zum 8:0.

Devin zeigte in der 40. seine Torgefährlichkeit bei Freistößen. Knapp unter der Latte schlug es ein zum 9:0.

Von jetzt an spielte der BSV nur noch in der Hälfte von Billstedt /Horn. Bennit staubte in der 41. einen Abpraller vom Torwart zum 10:0 ab.

Unbedrängt spielte ein Billstedter einen Rückpass zum Torwart. Der war aber leider an der Strafraumgrenze. So trudelte der Ball zum Eigentor ins Netz. 11:0.

Den Schlusspunkt setzte Bennit mit dem 12:0.

Kurz vorher und danach hatte Henri noch drei hundertprozentige auf dem Fuß , konnte aber keinen verwandeln. In der Kabine musste er sich dann zurecht den Vorwurf von Luis (mit lachen) annehmen „ besser kann ich ihn dir nicht zuspielen“. Henri konterte „ wenn der Keeper im Weg, steht was soll ich machen“. Ich denke einfach treffen wäre meine Antwort.

Fazit vom Spiel: Alles andere als ein Sieg wäre blamabel gewesen. Die 12 Tore waren für das Selbstvertrauen der Jungs wichtig, und haben uns auf Rang drei der Tabelle vor den WSC katapultiert. Dort kommt es dann am 19.9. zum entscheidenden Derby. Doch zu vor kommt mit Eintracht Norderstedt 1.D (Bezirkliga) ein richtiger Kracher zum Pokalspiel am 12.9. nach Barsbüttel.

Aufgebot:
TW: Elia
ABW: Modi, Devin, Armin
MF: Henri , Mohes , Sepher, Noah

ANG: Luis, Bennit,

Tore:

Bennit 5	Luis 2	Devin. 1
Sepher 2	Armin 1	